

# LEHRERAUSBILDUNG



# LEHRERAUSBILDUNG

## Einbindung in die Leitsätze des Berufskolleg der Stadt Bottrop

Wir lernen gemeinsam auf der Grundlage von Vertrauen und Offenheit, professionalisieren und unterstützen die Eigenständigkeit und Selbstständigkeit der Lehrerinnen und Lehrer in Ausbildung und gestalten berufliche Zukunft mit.

## Maßnahmen

- Die Lehrerausbildung am Berufskolleg umfasst
  - die Betreuung der Studierenden im Eignungs- und Orientierungspraktikum und Praxissemester
  - die Betreuung der Referendarinnen und Referendare nach OVP
  - die Betreuung der Lehrkräfte nach OBAS
- Die Zusammenarbeit mit der an der Ausbildung Beteiligten ist intensiv, da ein systematischer Austausch mit dem ZfsL sowie den Hochschulen stattfindet.
- In regelmäßig stattfindenden Dienstbesprechungen finden die Ausbildungsbeauftragten ein Forum für die Fragen rund um das Thema Ausbildung.
- Referendarinnen und Referendare, Studierende und nach OBAS auszubildende Lehrkräfte werden intensiv durch Ausbildungsbeauftragte, Ausbildungslehrerinnen und Ausbildungslehrer und Mentorinnen und Mentoren begleitet, beraten und unterstützt. Die Ausbildungsbeauftragten bieten Sprechstunden an, begleiten im Unterricht und in Unterrichtsbesuchen.
- In Eignungs- und Perspektivgesprächen und Ausbildungsplangesprächen reflektieren die Ausbildungsbeauftragten zusammen mit den in Ausbildung befindlichen Lehrerinnen und Lehrern und einer Vertreterin oder eines Vertreters des ZfsL Ausbildungsabschnitte, schulische Situationen, Probleme in der Ausbildung und Entwicklungen.
- Der unterrichtliche Einsatz der Referendarinnen und Referendare orientiert sich in erster Linie an den Ausbildungsbedürfnissen.
- Die Ausbildungsbeauftragten informieren zusammen mit einer Vertreterin und/oder einem Vertreter des ZfsL Kolleginnen und Kollegen im Rahmen des „Informationsforums Unterrichtsentwicklung“ über die Lehrerausbildung an der Schule, Veränderungen im Kerncurriculum und Prüfungsabläufe.

## Zielsetzung

Wir vermitteln Handlungskompetenz und professionalisieren für die berufliche Zukunft an der Schule. Ausgangspunkt allen verantwortlichen Lehrhandelns ist die in den Lerngruppen gegebene Vielfalt auch in ihren interkulturellen, genderbezogenen, begabungsdifferenzierten, sozialen und behinderungsspezifischen Ausprägungen. Wir nutzen die gegebene Vielfalt als Potenzial für den Unterricht in Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen, Eltern, Ausbilderinnen und Ausbildern und anderen Einrichtungen. Wir wirken am Aufbau geeigneter Strukturen und Verfahrensweisen im Umgang mit der Vielfalt unserer Schule mit und entwickeln ein entsprechendes Professionsverständnis bei den in Ausbildung befindlichen Personen. In der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung leiten wir zur Planung herausfordernder Lernsituationen an, gestalten Bildungs- und Erziehungsarbeit, wertschätzen Mehrsprachigkeit sowie kulturelle Vielfalt und setzen Medien und Kommunikationstechnologien lernförderlich ein. Die Ausbildung an unserer Schule orientiert sich am Kerncurriculum des ZfsL.

1. Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen
2. Den Erziehungsauftrag der Schule wahrnehmen
3. Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen
4. Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten
5. Im System Schule mit allen Beteiligten zusammenarbeiten

# LEHRERAUSBILDUNG

- Die Dokumentation der Seminarlernsituationen des ZfsL Gelsenkirchen (incl. der den Referendarinnen und Referendaren, den Lehrkräften nach OBAS sowie den Studierenden im Praxissemester zur Verfügung gestellten Unterlagen) sind auf einer allen an der Ausbildung Beteiligten zugänglichen Moodle-Plattform eingestellt. Dies gewährleistet die Möglichkeit einer engen Verzahnung der Ausbildung von ZfsL und Schule.
- Die in Ausbildung befindlichen Lehrerinnen und Lehrer sind vollwertige Teile des Kollegiums am Berufskolleg Bottrop, die in die Schulkultur und Schulentwicklung des Berufskollegs Bottrop eingebunden sind. Sie nehmen an schulinternen Fortbildungen teil, werden in den Tag der offenen Tür integriert, arbeiten engagiert in Schulprojekten mit. Die Kompetenzen und Erfahrungen der in Ausbildung befindlichen Personen werden für die schulische Arbeit genutzt.
- Informationen zur Lehrerinnen- und Lehrerausbildung, zu schulinternen Fortbildungen und Unterrichtsmaterialien sind den Referendarinnen und Referendaren und Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern über das Informationssystem TIM zugänglich.
- In unserem schulischen Ausbildungsprogramm bereiten wir abgestimmt mit dem ZfsL Themen der schulischen Arbeit auf und professionalisieren so Referendarinnen und Referendare und Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger für die schulische Arbeit.
- Die Lehrerinnen- und Lehrerausbildung ist ein fester Tagesordnungspunkt in den monatlichen Dienstbesprechungen der erweiterten Schulleitung.

## **Einbindung in die Organisationsstruktur des Berufskolleg der Stadt Bottrop**

Die Lehrerausbildung ist im Organigramm der Schule verankert. Drei Ausbildungsbeauftragte betreuen die in Ausbildung befindlichen Personen.

## **Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität NRW / Qualitätstableau**

4.6.1

## **Dokumentation**

- Langzeitbeurteilungen des Schulleiters
- Ausbildungslehrergutachten bei Referendarinnen und Referendaren
- Langzeitgutachten von Mentorinnen und Mentoren bei Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern
- Dokumentationen von Unterrichtsbeobachtungen bei Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern
- Datenerfassung von Praktikumsabsolventinnen und Praktikumsabsolventen der Hochschulen
- Übersichtsplan über den zeitlichen Einsatz von Praktikantinnen und Praktikanten der Hochschulen
- Einsatzpläne für die Praktikantinnen und Praktikanten der Hochschulen
- Praktikumsbescheinigungen
- Feedbackgespräche mit Studentinnen und Studenten am Ende eines Praktikums